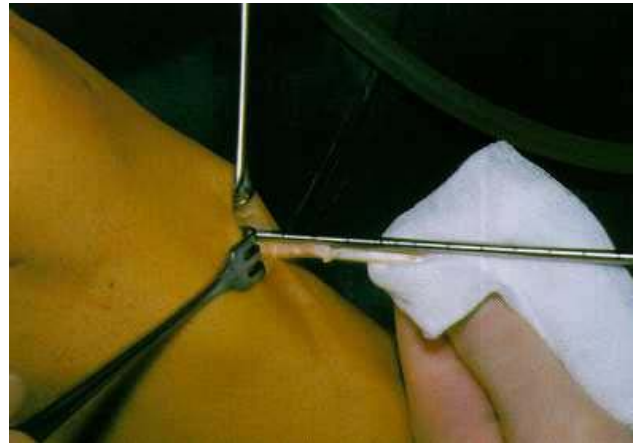


Operationstechnik Semitendinosussehnenplastik des vorderen Kreuzbandes (VKB)

Ca. 3 cm langer Schnitt mit Darstellung der Semitendinosus-Sehne, welche mit dem Sehnenstripper entnommen wird.



Ein Periostpatch als Knocheninduktion wird in das Transplantat eingenäht.

Arthroskopie:

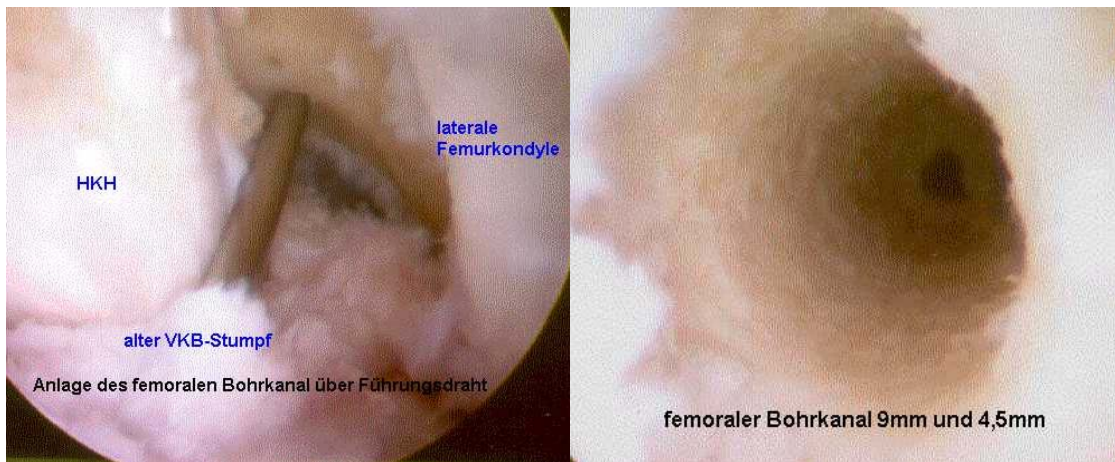
Im Bereich der Fossa intercondylaris finden sich Vernarbungen mit Adhäsionen, sowohl zum hinteren Kreuzband (HKB) als auch zur lateralen Notchwand hin fixiert. Eine suffiziente Bandstruktur ist nicht mehr vorhanden.



Schrittweises Lösen der Verwachsungen mit Shaver und Elektroresektor mit Darstellung des HKB und der lateralen Notchwand bis nach dorsal. Abmeißeln einer sogenannten Pseudonotch zur besseren Darstellung des dorsalen Notchendes.

Die Narbenreste des vorderen Kreuzbandes werden bewusst belassen, um eine bessere Einscheidung des Transplantates zu gewährleisten.

Mit dem Zielgerät Schaffen eines Bohrkanales, Positionierung direkt vor dem Verlauf des hinteren Kreuzbandes im Ursprungsbereich des vorderen Kreuzbandes.
 Mit dem Zielgerät Erzielung des femoralen Bohrkanales dorsal positioniert, Aufbohren des femoralen Kanals im dorsalsten Bereich.



Von tibial nach femoral Durchziehen des Transplantates mit femoraler Fixation über einen Flipptack, distal über einen Suture-Disk.

